



Neues vom BFDK, August 2025

Hallo {{ contact.VORNAME }} {{ contact.NACHNAME }},

die Entwürfe der Bundesregierung für die Haushalte 2025 und 2026 stehen! Beide bieten auf überwiegend kontinuierlichem Niveau eine solide Grundförderung für die Freien Darstellenden Künste. Doch die Vielstimmigkeit und die Vielfalt künstlerischer Ausdrucksformen der Freien Darstellenden Künste brauchen weiterhin auch eine sinnvoll ausdifferenzierte Förderarchitektur: Neben einer gut ausgestatteten Kunst- und Künstler*innenförderung sind starke Interessenvertretungen und Netzwerke auf Bund- und Länderebene essenziell. Nur so können die Freien Darstellenden Künste ihre transformative Kraft voll entfalten und ihre vielfältigen künstlerischen Ausdrucksformen erhalten. Starke Strukturen geben ihnen weiterhin Stimme und Sichtbarkeit. Die aktuellen Entwürfe bilden dies jedoch nicht ab. Es geht in diesen Tagen daher mehr denn je darum, passgenaue Rahmenbedingungen, Programme und Förderungen einzufordern – kooperativ, solidarisch, transparent!

Dies tun wir aktuell nicht nur im parlamentarischen Raum, sondern auch als Teil des [BUNDESTREFFEN25](#) am 25.

und 26. September 2025 im HAU Hebbel am Ufer, das vom Fonds Darstellende Künste veranstaltet wird und zu dem wir einen Workshop aus unserer Reihe „[Verantwortung übernehmen](#)“ beitragen.

Darüber hinaus enthält unser Newsletter auch in der Sommerpause alle wichtigen Informationen aus unserem Verband – viel Spaß beim Entdecken!



Im Namen der
Geschäftsführung

Anna Steinkamp

Was uns beschäftigt

In eigener Sache

Geschäftsführer*in (m/w/d) gesucht

Für die Leitung der Geschäfte des BFDK suchen wir ab Januar 2026 oder früher eine*n Geschäftsführer*in.

Bewerbungsfrist: 8. September 2025

→ **mehr erfahren**

„Nachhaltig produzieren“

Jetzt mitmachen beim Toolkit „Nachhaltig produzieren“

Dem Klimawandel können wir nur gemeinsam entgegenreten. Deshalb rufen wir alle Institutionen, Verbände, Einzelakteur*innen, Kollektive, Künstler*innen auf, erste Schritte zu mehr Nachhaltigkeit zu machen und das [Toolkit „Nachhaltig produzieren“](#) weiter in die Szene zu tragen.

→ **mehr erfahren**

05.09.2025 | Online

„Verbindungen fördern“: Erfahrungsbörse „Eigenmittel als Herausforderung für Netzwerke der Freien Darstellenden Künste“

Die Einwerbung und der Nachweis von Eigenmitteln sind für viele Akteur*innen in den Freien Darstellenden Künsten eine strukturelle Herausforderung – insbesondere dann, wenn es um Netzwerk- oder Bündnisprojekte geht. In dieser Erfahrungsbörse wollen wir gemeinsam Erfahrungen, Fragen und mögliche solidarische Modelle diskutieren. Referent*innen: Anne-Cathrin Lessel (LOFFT Leipzig) und Olaf Nachtwey (NFT)

→ **mehr erfahren**

11.09.2025 | Online

„Verbindungen fördern“: Erfahrungsbörse „Resiliente Netzwerke als Basis für nachhaltige Strukturen“

Schrumpfende Kulturhaushalte setzen auch und insbesondere Akteur*innen der Freien Darstellenden Künste unter Druck. In dieser Situation sind belastbare Netzwerke umso wichtiger, um geteilten Problemen gemeinsam begegnen zu können. Wodurch sich resiliente Netzwerke kennzeichnen und wie diese geknüpft werden können, beleuchtet der Resilienzforscher Dr. Marco Krüger von der Universität Tübingen.

→ **mehr erfahren**

16.09.2025 | Online

„tanz + theater machen stark“-Stammtisch #24: „Wirksame Kinder- und Jugendbeteiligung in künstlerischen Projekten mit Kindern und Jugendlichen – Ansätze, Formate, Grenzen?“

Was ist unter Beteiligung und Partizipation von Kindern und Jugendlichen zu verstehen? Wie gelingt echte Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in Projekten der Kulturellen Bildung? Welche Ansätze und Formate haben sich bewährt – und wo stoßen sie an Grenzen? Das Förderprogramm „tanz + theater machen stark“ lädt Kulturakteur*innen aus ländlichen und städtischen Räumen dazu ein, Erfahrungen und Wissen zu Kulturvermittlung in den Freien Darstellenden Künsten miteinander zu teilen und sich zu vernetzen.

→ **mehr erfahren**

19.09.2025 | Online

„Verbindungen fördern“: Erfahrungsbörse „Kommunikation und Social Media in der Netzwerkarbeit“

Ob regionales Bündnis, spartenübergreifendes Kollektiv oder loses Aktionsnetzwerk: Netzwerke brauchen Kommunikation – nach innen wie nach außen. Doch wie funktioniert Social Media in solchen Strukturen? Wer spricht für wen – und mit wem? Welche Abstimmungen braucht es im Vorfeld? Welche Formate eignen sich für kollektive Vorhaben? Kann ein Netzwerk wirklich „mit einer Stimme“ sprechen? Oder geht es vielmehr darum, Resonanzräume zu schaffen, in denen unterschiedliche Stimmen gemeinsam wirken?

→ **mehr erfahren**

26.09.2025 | Online

„Verbindungen fördern“: Erfahrungsbörse „Netzwerkarbeit im ländlichen Raum“

Netzwerke schaffen, Verbindungen stärken, Kultur lebendig halten – gerade in ländlichen Räumen ist Netzwerkarbeit ein zentrales Element, um nachhaltige Strukturen aufzubauen und künstlerisches Arbeiten zu ermöglichen.

In dieser Erfahrungsbörse widmen wir uns, gemeinsam mit [tanz weit draußen](#) und [KompleXX Figurentheater](#), dem Thema der Netzwerkarbeit in ländlichen Räumen und laden zum Austausch ein.

→ **mehr erfahren**

06.10.2025 | online

Let's perform Artistic Freedom

Die Kunstfreiheit gewährleistet die Freiheit, Kunst zu schaffen, auszustellen, aufzuführen und zu verbreiten – ohne staatliche Zensur oder Bedrohung. Doch die künstlerische Freiheit ist in Deutschland und vielen EU-Staaten so bedroht wie lange nicht. Der BFDK, der Deutsche Bühnenverein und der Dachverband Tanz Deutschland laden zu einer digitalen Diskussion über die Kunstfreiheit als wichtigen Bestandteil einer offenen und demokratischen Gesellschaft ein.

→ **mehr erfahren**

15.10.2025 | Frist

„tanz + theater machen stark“: dritte Antragsfrist 2025

Die nächste Antragsfrist für das Projekt „tanz + theater machen stark“ ist der 15. Oktober 2025, mit dem frühesten Projektbeginn am 01. Januar 2026. Eingeladen, sich zu bewerben, sind Darstellende Künstler*innen und deren Kooperationspartner*innen.

→ **mehr erfahren**

22.10.2025 | Leipzig

Verantwortung übernehmen #3: „Grenzen überwinden durch interdisziplinäre Zusammenarbeit“

Interdisziplinäre Perspektiven schaffen Vielfalt, Erkenntnismehrwert und Innovation. Sie sind eine künstlerisch-organisatorische Möglichkeit, gesellschaftlichen Transformationsprozessen produktiv zu begegnen. Wie kann perspektivisch eine Förderlandschaft gestaltet werden, um dem Anspruch nach einer offenen Denk- und Arbeitsweise Rechnung zu tragen? „Verantwortung übernehmen #3“ ist eine Kooperation des BFDK mit der [Internationalen Gesellschaft der Bildenden Künste \(IGBK\)](#) im Rahmen des

Festivals [Politik im Freien Theater 2025](#) und Teil des BFDK-Fachaustauschs „[Verantwortung übernehmen](#)“.

→ **mehr erfahren**

07.11.2025 | Wolfsburg

Fair Pay!-Werkstatt #5: „Über Geld reden“

Seit 2022 lädt der BFDK mit den [Fair Pay!](#) – Werkstätten zum Dialog über wichtige Aspekte von Honoraruntergrenzen und Honorarempfehlungen in den Freien Darstellenden Künsten ein.

Mit Impulsvorträgen, Tischgesprächen und einem Werkstattgespräch soll gemeinsam über ein neues Honorarsystem diskutiert und nächste Schritte zur Verbesserung der Honorargefüges geplant werden. Wie kann ein zukünftiges System der Honorargestaltung an der Konfliktlinie von Verbindlichkeit und Flexibilität aussehen? Wie lässt sich Berufserfahrung in der Empfehlung abbilden?

→ **mehr erfahren**

Aus den Netzwerken

produktionsbande: work it out #2 | fokus: festanstellung 11.09.2025

In diesem Teil der Reihe *work it out: arbeitsverhältnisse im kulturbereich* nimmt die produktionsbande mit Sandra Soltau vom BFDK das Modell der Festanstellung in den Fokus. Die Teilnehmenden tauchen ein in den Komplex „Anstellungen“ und fragen nach Möglichkeiten der Gestaltung mit Haltung.

→ **mehr erfahren**

kreativ-transfer: „How to ... Reisekostenabrechnung?“ 11.09.2025

Das Webinar richtet sich an alle interessierten Akteur*innen der Kultur- und Kreativwirtschaft, die sich mit Abrechnungen von Reisen gemäß Bundesreisekostengesetz (BRKG) befassen (müssen). Insbesondere sind angesprochen: Spielentwickler*innen, Vertreter*innen von Galerien, Projekträumen und Produzent*innengalerien sowie Künstler*innen und Produzent*innen in den Darstellenden Künsten.

→ **mehr erfahren**

ASSITEJ Deutschland: FAIR P(L)AY

Frist: 15.09.2025

Modellprojekt für faire Bezahlung im professionellen Theater für junges Publikum

Ermöglicht durch eine Förderung der Staatsministerin für Kultur und Medien in Höhe von 1,5 Millionen Euro fördert die ASSITEJ in den Jahren 2025/2026 die Zahlung von Mindesthonoraren im professionellen Kinder- und Jugendtheater.

→ **mehr erfahren**

kreativ-transfer: Input & Q&A „Steuern international“ 17.09.2025

Der Workshop richtet sich an selbstständige Produzent*innen, Manager*innen, Distributor*innen, Agent*innen und Mitarbeiter*innen freier Produktionsbüros und Agenturen in den Darstellenden Künsten, die internationale Projekte durchführen (wollen) und / oder mit Künstler*innen / Veranstalter*innen aus dem Ausland zusammenarbeiten (wollen). Die Teilnehmer*innen sollten entweder in Deutschland ansässig sein oder - wenn im Ausland ansässig - mit Künstler*innen / Organisationen in Deutschland zusammenarbeiten. Grundkenntnisse des deutschen Steuerrechts sind für die Teilnahme erforderlich.

→ **mehr erfahren**

Aktion Tanz: Chance Tanz Frist: 30.09.2025

Ab sofort können wieder Anträge zur Förderung von Tanzprojekten mit Kindern und Jugendlichen gestellt werden. Gefördert werden lokale Bündnisse, die ein Tanzangebot für junge Menschen realisieren wollen, das partizipativ und prozessorientiert ausgestaltet ist und die Themen junger Menschen in den Vordergrund stellt. Die Projekte können als regelmäßiges Angebot, als kompaktes Wochenend- oder Ferienprojekt oder auch als Kombination dieser Möglichkeiten durchgeführt werden.

→ **mehr erfahren**

Theaterpreis des Bundes: Open Call

Frist: 15.11.2025

Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) lobt im Jahr 2026 den neu ausgerichteten Theaterpreis des Bundes aus –
Bewerbungszeitraum: 01. September 2025 bis 15. November 2025. Auf den Innovationspreis können sich ab diesem Jahr alle Theater in der Bundesrepublik Deutschland bewerben: Stadt- und Staatstheater, Landesbühnen, Privattheater und Gastspielhäuser sowie Produktionshäuser der Freien Darstellenden Künste. Der Preis würdigt Theaterhausstrukturen aller Dimensionen für ihre bundesweit bemerkenswerte Arbeit.

→ **mehr erfahren**

**Weitere aktuelle Nachrichten,
Termine und Hinweise
finden Sie auch
auf unserer → Website**

Herausgeber / V.i.S.d.P.

Bundesverband Freie Darstellende Künste e.V.
Dudenstraße 10 · 10965 Berlin
Tel. 030. 51 56 52 5-40 · Fax. 030. 51 56 52 5-56
E-Mail: post@darstellende-kuenste.de
Internet: darstellende-kuenste.de

Vereinsregister: Amtsgericht Charlottenburg, VR 31499 B

vertreten durch den Vorstand

Nina de la Chevalerie, Eva-A. Maj, Corinna Preisberg, Kathrin Schremb, Ulrike Seybold

Geschäftsführung

Dr. Sandra Soltau, Anna Steinkamp und Helge-Björn Meyer (Kontakt siehe oben)

Redaktion

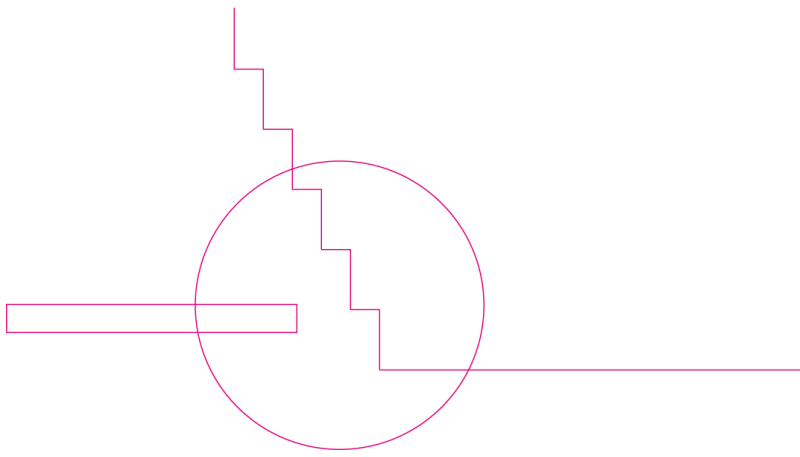
Bundesverband Freie Darstellende Künste e.V.
Quellen: Die »BFDK-Informationen« beziehen sich und zitieren Ankündigungstexte zahlreicher Quellen/Veranstalter*innen/Einrichtungen/Akteur*innen. Die übernommenen Ausgangstexte wurden geringfügig bearbeitet und dem Newsletter-Format angepasst.

Haftungsausschluss

Alle Angaben ohne Gewähr. Der Bundesverband Freie Darstellende Künste e.V. ist nicht verantwortlich für die Inhalte auf den verlinkten Seiten.

Gefördert durch

den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Weitere aktuelle Meldungen finden Sie auf unserer [Website](#), auf [Facebook](#), [Instagram](#) und [LinkedIn](#).

Sie erhalten unseren Newsletter, weil Sie uns Ihre personenbezogenen Daten zu diesem Zweck übermittelt und unsere Datenschutzerklärung in diesem Zusammenhang bestätigt haben.

Sollten Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten oder Änderungen vornehmen wollen, nutzen Sie bitte unten stehende Links.

[Abmelden](#)
[Im Browser öffnen](#)